

Presstext vom 16. Januar 2025

Ratiodata überreicht Jahresspende: 18.000 Euro für die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen

Die Ratiodata SE hat ihre Jahresspende in Höhe von 18.000 Euro an drei gemeinnützige Organisationen übergeben, die sich auf vielfältige Weise für Kinder und Jugendliche einsetzen: das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e. V., das FeM Mädchen*haus Frankfurt und „Die Arche“ Kinderstiftung. Die Mitarbeitenden der Ratiodata wurden dabei aktiv in den Auswahlprozess der Spendenempfänger eingebunden.

Jedes Jahr stellt die Ratiodata einen festen Betrag für gemeinnützige Zwecke bereit. Für die Jahresspende 2024 wurde der Betrag durch eine Initiative des Aufsichtsrats der Ratiodata um zusätzliche 8.000 Euro auf insgesamt 18.000 Euro erhöht. „Die genossenschaftliche Idee ‚Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele‘ bildet das Fundament unseres gesellschaftlichen Engagements. Besonders am Herzen liegt uns dabei die Unterstützung von Organisationen, die sich für die Interessen und das Wohl von Kindern und Jugendlichen einsetzen. Ihre Arbeit ist von entscheidender Bedeutung, da sie nicht nur unmittelbare Hilfe leisten, sondern auch langfristige Perspektiven schaffen“, sagt Dr. Michael Stanka, Vorstand der Ratiodata.

Hilfe und Perspektive für Kinder und Jugendliche

Die Jahresspende unterstützt drei Organisationen, die einen bedeutenden Beitrag für die Gesellschaft leisten: Das **Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e. V.**, das einzige stationäre Kinderhospiz in Sachsen, das Familien mit unheilbar erkrankten Kindern in allen Phasen begleitet, das **FeM Mädchen*haus Frankfurt**, das Schutz und Perspektiven für von Gewalt betroffenen Mädchen und jungen Frauen bietet, sowie **„Die Arche“ Kinderstiftung**, die deutschlandweit gegen Kinderarmut kämpft und benachteiligte Kinder mit kostenlosen Bildungs- und Freizeitangeboten unterstützt.

„Mit ihrer großzügigen Spende schenkt uns die Ratiodata nicht nur finanzielle Sicherheit, sondern auch Vertrauen in unsere Arbeit – dafür danken wir von Herzen. Dank dieser Unterstützung können wir Familien mit unheilbar erkrankten Kindern bereits ab der Diagnosestellung begleiten, ihnen Entlastungsaufenthalte, Feste und Ausflüge ermöglichen und Eltern sowie Geschwister intensiv betreuen. Besonders die Leistungen für Eltern und Geschwister, die durch keine Kranken- oder Pflegekassen abgedeckt werden, sind nur durch solche Spenden realisierbar“, betont Ulrike Herkner, Geschäftsführerin des Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V.

Auch Mona Stoehr, Gesamtkoordinatorin vom FeM Mädchen*haus Frankfurt freut sich über die Spende: „Es ist unsere Aufgabe, Voraussetzungen zu schaffen, damit Mädchen* und junge Frauen* ebenso passgenau wie unbürokratisch

KONTAKT

Ratiodata SE
Gustav-Stresemann-Weg 29
48155 Münster
www.ratiodata.de

ANSPRECHPARTNER

Farina Heilen
Tel. +49 251 20830-2826
presse@ratiodata.de

Steffen Eusterholz
Tel. +49 251 20830-2801
presse@ratiodata.de

**Systemhauspartner der
Unternehmensgruppe Atruvia AG**

Hilfe in Anspruch nehmen können. Die großzügige Jahresspende der Ratiodata leistet hierzu einen wertvollen Beitrag und ermöglicht uns, Schutzräume zu schaffen, Beratungsleistungen auszubauen und flexibel auf akute Bedarfe zu reagieren. Wir danken herzlich für die Unterstützung, die uns dabei hilft, unsere Arbeit nachhaltig und wirkungsvoll fortzusetzen.“

David Täubert vom Kinderprojekt „Die Arche“ ergänzt: „Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung der Ratiodata. Die Spende setzten wir in der Arche Berlin-Hellersdorf für das Mittagessen ein. Uns besuchen allein an diesem Standort über 300 Kinder und Jugendliche am Tag. Wir bieten ihnen hier neben kostenlosen Lern- und Spielangeboten auch ein selbst gekochtes Mittagessen mit Obst und Nachtisch an. Denn wir wissen, dass man mit einem hungrigen Bauch nicht richtig lernen und spielen kann.“

Gemeinsam Gutes bewirken: Belegschaft der Ratiodata aktiv in Spendenaktion eingebunden

Das Besondere an dieser Spendeninitiative war die aktive Einbindung der Mitarbeitenden der Ratiodata in den Entscheidungsprozess. „Gemeinsam Gutes zu bewirken, heißt für uns, die gesamte Belegschaft einzubeziehen. Unsere Kolleginnen und Kollegen haben oft die besten Einblicke, welche Organisationen besonders unterstützenswert sind“, erklärt Klemens Baumgärtel, Vorstand der Ratiodata.

Die Mitarbeitenden hatten zunächst die Möglichkeit, Vorschläge für gemeinnützige Organisationen einzureichen. Anschließend stimmte die gesamte Belegschaft über das Intranet ab, um die drei Spendenempfänger zu bestimmen. Mit den meisten Stimmen wurden schließlich das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e. V., das FeM Mädchen*haus Frankfurt und Die Arche ausgewählt. Entsprechend des Rankings erhielten sie Spenden in Höhe von 9.000, 6.000 und 3.000 Euro.

„Wir finden es großartig, dass die Ratiodata auch in der heutigen Zeit weiterhin Spenden vergibt. Besonders schätzen wir, dass die Belegschaft Vorschläge für gemeinnützige Organisationen einreichen und bei der Auswahl mit abstimmen durfte. Finanzielle Unterstützung durch Spenden ist ein unverzichtbarer Beitrag für die wertvolle Arbeit vieler Organisationen. Die Freude im Unternehmen ist groß, dass wir einen Teil dazu beitragen dürfen“, ergänzen Susanna Brandes und Kai René Schneider vom Ratiodata Standort in Hannover, die sich aktiv an der Aktion beteiligten.

Über die Ratiodata SE

Die Ratiodata ist seit 1972 ein mehrfach ausgezeichnete IT-Dienstleister und Managed Service Provider. Wir setzen auf maßgeschneiderte Konzepte und liefern IT-Hardware, -Software und -Services mit höchster, zertifizierter Qualität und Sicherheit. Ein starker Fokus unserer Expertise liegt auf Lösungen für Kunden mit komplexen IT- und Digitalisierungsbedarfen oder hohen regulatorischen Anforderungen. Als 100-prozentige Tochter von Atruvia sind wir Systemhauspartner der Genossenschaftlichen FinanzGruppe.

Die Ratiodata SE beschäftigt in Deutschland rund 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt mit bundesweit zehn Standorten und 22 Campus-Teams zu den größten Systemhäusern und Technologiepartnern.